

Mittagstein

Schneeberg

Krieg und Frieden 6+ / 7-

Charakteristik:

Empfehlenswerte, abwechslungsreiche Kletterei in wirklich gutem, südwestseitig ausgerichtetem Fels. Die erste Seillänge bietet feine Plattenkletterei, die sich immer wieder gut auflöst. In der zweiten Länge findet sich nach kurzer Querung ein toller Riß und die letzte Länge ebenso abwechslungsreiche Wandkletterei.

Die Absicherung in den ersten beiden Längen kann man getrost als üppig bezeichnen, die letzte

Länge ist zwar auch recht gut gesichert aber meist noch mit altem Material. Eine tolle kurze Sportkletterei von M. Preslmayr, R. Rumpler und H. Vollnhofer aus dem Jahr 1989.



Dauer: Zustieg: 25 Minuten Aufstieg: 1,5 Std. Abstieg: 45 Min. (inkl. Abseilen) Höhendiff.: ca. 220 Hm (inkl. Zustieg)	Schwierigkeit & Material: 6+/7- Steinschlaghelm u. Kletterausrüstung (13 Expreßschlingen u. 2 Bandschlingen), 60m Einfachseil - oder (empfehlenswerter) 50m Doppelseil
Talort: Hirschwang an der Rax (500m)	Wandausrichtung: süd
Ausgangspunkt: Parkplatz der Talstation der Raxseilbahn in Hirschwang	Stützpunkte: Weichtalhaus (547m)
	Karte: ÖK 104 u. 74

Tourenverlauf:

Gegenüber der Talstation der Raxseilbahn führt bei der Wehranlage eine Fußgängerbrücke über die Schwarza, über die Brücke und auf dem Steig wenige Meter flussaufwärts zu einer Weggabelung, hier rechts hinauf und ansteigend in den Wald (immer taleinwärts), der Weg überquert einen kleinen Felsgrat (dahinter ist rechts oben der markante "Rosarote Pfeiler" sichtbar). Hier folgt man dem Steig weiter, ein Geröllfeld überquerend bis vor eine gut sichtbare Holzleiter, vor dieser rechts hinauf bis man nach etwa 100-120m unter eine geneigte Platte mit einer oberhalb befindlichen dunkleren Plattenwand gelangt. Einstiegsbohrhaken am Wandfuß und gut sichtbare Bohrhakenlinie direkt über die Platte (wenige Meter rechts oberhalb der Route startet eine neue Linie mit goldenen Bohrhakenlaschen).

Routenverlauf: Für Routenverlauf siehe Anstiegsskizze.

Abstieg: Abseilen über die Route (50m Doppelseil vorteilhaft)

